

Der Ausbildungskompass bietet detaillierte Informationen über die Bildungsmöglichkeiten und Ausbildungseinrichtungen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.ausbildungskompass.at.

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe - Fachrichtung Wasser und Kommunalwirtschaft

INHALT

Kurzinfo.....	1
Ausbildungsbeschreibung.....	2
Ausbildungsinstitute.....	3
Berufe nach Abschluss.....	3
Zusatzinfo.....	3
Impressum.....	4

KURZINFO

Dieser Ausbildungszweig vereint eine umweltanalytische Ausbildung mit Schwerpunkt Gewässerökologie mit einer technischen und wirtschaftlichen Ausbildung. Auch die Kommunalwirtschaft in Hinblick auf den Umgang mit den Gewässern und dem Lebensraum, die Anforderungen an die kommunale Verwaltung und die gesetzlichen einschlägigen Bestimmungen sind wesentliche Inhalte dieses Zweiges. Die allgemeinbildenden Fächer kommen aber ebenfalls nicht zu kurz.

Ausbildungsart	Berufsbildende höhere Schule (BHS)
Dauer	5 Jahre
NQR Level	5
Form	Vollzeit
Voraussetzungen	<p>kommend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allgemein bildender höhere Schule (AHS): positiver Abschluss 4. oder einer höheren Klasse • Mittelschule (MS): erfolgreicher Abschluss der vierten Klasse Mittelschule bei Beurteilung aller leistungsdifferenzierten Pflichtgegenstände (Deutsch, Mathematik, Fremdsprache) gemäß dem Leistungsniveau "Standard AHS" oder eine Beurteilung gemäß Leistungsniveau "Standard" nicht schlechter als „Gut“; ansonsten Aufnahmeprüfung in den schlechter beurteilten Gegenständen • Polytechnischer Schule (PTS): positiver Abschluss auf der 9. Schulstufe • erfolgreicher Abschluss der 1. Klasse einer berufsbildenden mittleren Schule
Zielgruppe	Jugendliche nach Abschluss einer Mittelschule, AHS-Unterstufe oder Polytechnischen Schule
Abschluss	Reife- und Diplomprüfung (Matura)

Berechtigung	<ul style="list-style-type: none">• Studienberechtigung• Ausübung einschlägiger Gewerbe gemäß Gewerbeordnung einschließlich des Handelsgewerbes• Anwartschaft auf die Standesbezeichnung Ingenieur*in (Zertifizierungsverfahren einschl. Fachgespräch) <p>Informationen zur Gewerbeordnung einschließlich konkreter Zugangsvoraussetzungen findet man z. B. im Portal der Berufsbildenden Schulen unter www.gewerbeordnung.at.</p>
Gruppe	<p>Höhere technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Lehranstalt: Die Höhere Lehranstalt für technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Berufe (HTL) ist eine vollzeitschulische Berufsausbildung und wird vor allem von Jugendlichen im Alter von 15 bis 19 Jahren besucht. Es bestehen aber auch Sonderformen für Berufstätige, die berufsbegleitend als Abendschulen absolviert werden können.</p> <p>HTLs vermittelt neben einer vertieften Allgemeinbildung eine umfassende praktische und fundierte fachtheoretische Ausbildung in unterschiedlichen Fachbereichen und eröffnen ihren Absolventen und Absolventinnen vielfache Einsatzbereiche in der Planung und Organisation, Projektleitung, Fertigung, im Service, Vertrieb usw. in Betrieben ihres jeweiligen Fachbereiches.</p>
URL	http://cms.hluwyspताल.ac.at/hluwweb3/index.php/ausbildung/zweig-wasser-und-kommunalwirtschaft

AUSBILDUNGSBESCHREIBUNG

Ausbildungsinhalte, u.a.:

- Allgemeinbildende Fächer: Deutsch, Englisch, Zweite Fremdsprache, Geschichte und Politische Bildung, Psychologie und Philosophie, Musik, Angewandte Mathematik, Bewegung und Sport, Religion ...
- Globalwirtschaft, Wirtschaftsgeografie und Volkswirtschaft
- Betriebswirtschaft und Umweltmanagement
- Rechnungswesen und Ökocontrolling
- Recht und Umweltrecht
- Angewandtes Informationsmanagement
- Angewandte Biologie, Gewässerökologie und ökologische Umweltanalytik
- Angewandte Chemie, Wasserbehandlung und chemische Umweltanalytik
- Angewandte Physik; Hydrotechnik und Umweltmess- und Regeltechnik
- Verarbeitungs- und Umwelttechnik
- Landschafts- und Raumplanung

Die Ausbildung umfasst ein Pflichtpraktikum von mindestens 12 Wochen zwischen dem 3. und 5. Jahrgang.

Höhere Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe sind mit unterschiedlichsten Fachrichtungen und Schulautonomen Schwerpunkten eingerichtet. Die Spezialisierung auf diese Schwerpunkte erfolgt in der Regel ab der dritten Klasse.

Anmeldung:

ab dem ersten Tag der Semesterferien bis spätestens 2. Freitag nach den Semesterferien; Vorlage des Originals der Schulschicht der 4. Klasse erforderlich

Aufnahmeprüfung:

Der Besuch einer Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe erfordert prinzipiell den positiven Abschluss der 8. Schulstufe. Je nach Schulerfolg kann auch eine Aufnahmeprüfung erforderlich sein. Zu den detaillierten Regelungen siehe den Punkt "Voraussetzung".

Weitere Berechtigungen:

- Ersatz der Unternehmerprüfung
- Anrechnung und Ersatz von Lehrzeiten in kaufmännisch-administrativen Lehrberufen

AUSBILDUNGSINSTITUTE

Niederösterreich

Höhere Lehranstalt für Umwelt und Wirtschaft des Zisterzienserstiftes Zwettl

Adresse: 3683 Yspertal, Am Campus 1
Telefon: +43 (0)7415 / 72 49 -0
Fax: +43 (0)7415 / 72 49 -19
Email: office@hluwyspental.ac.at
Webseite: <https://www.hluwyspental.ac.at/>

BERUFE NACH ABSCHLUSS

- [BetrieblicheR UmweltbeauftragteR](#)
- [UmweltanalytikerIn](#)
- [UmweltberaterIn](#)
- [Wasser- und KommunalwirtschaftlerIn](#)

ZUSATZINFO

Höhere Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe sind mit unterschiedlichsten Ausbildungsschwerpunkten und Ausbildungszweigen eingerichtet. Unabhängig von diesen Schwerpunkten qualifiziert der Abschluss einer Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe für eine Reihe kaufmännischer und wirtschaftlicher Berufe.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 17.09.23

Die aktuelle Fassung der Ausbildungsinformationen ist im Internet unter www.ausbildungskompass.at verfügbar!